



# Säule 3a Höchstabzüge im Steuerjahr 2024 – Keine Erhöhung der Abzüge

Erwerbstätige, welche einer Pensionskasse angeschlossen sind, können im Jahr 2024 maximal CHF 7'056 in die Säule 3a einzahlen. Im Jahr 2024 bleiben die Säule-3a-Maximalbeträge im Vergleich zum Jahr 2023 unverändert. Der einbezahlte Betrag kann in der Steuererklärung 2024 vom Einkommen abgezogen werden. Erwerbstätige, welche keiner Pensionskasse angeschlossen sind, dürfen maximal 20 Prozent ihres Nettoeinkommens einzahlen, der Höchstbetrag beträgt CHF 35'280.

## Wer kann in die Säule 3a einzahlen?

Erwerbstätige, welche ein AHV-pflichtiges Einkommen in der Schweiz erzielen, sind für die Einzahlung in die Säule 3a berechtigt. Ehegatten sind unabhängig voneinander berechtigt Einzahlungen in die Säule 3a vorzunehmen, sofern beide ein AHV-pflichtiges Einkommen in der Schweiz erzielen. Personen, welche über das ordentliche Rentenalter hinaus erwerbstätig bleiben und dabei ein AHV-pflichtiges Einkommen erzielen, können bis fünf Jahre über das ordentliche Rentenalter hinaus Beiträge einzahlen.

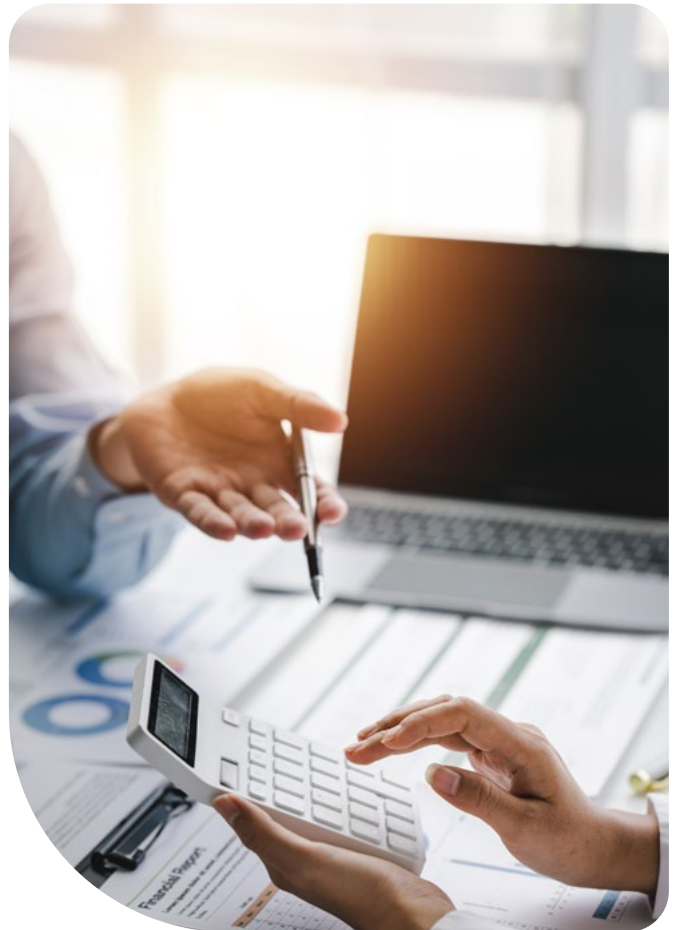
Eine Einzahlung kann nur im entsprechenden Kalenderjahr erfolgen, rückwirkende Einzahlungen nach Ablauf des Kalenderjahres sind Stand heute nicht möglich. Künftig sollen Personen, welche in bestimmten Jahren keine oder nur Teilbeträge in ihre gebundene Selbstvorsorge einbezahlt haben, Beitragslücken mittels nachträglicher Einkäufe schliessen können. Die Änderung betrifft nur Beitragslücken, welche ab Inkrafttreten der neuen Bestimmung entstanden sind. Ein Einkauf in die Säule 3a soll jährlich zusätzlich zum

ordentlichen Beitrag in Höhe des sogenannten «kleinen Beitrages» (CHF 7'056 im Jahr 2024) zulässig sein und soll wie der ordentliche Jahresbeitrag vollumfänglich steuerlich abzugsfähig sein. Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 22. November 2023 entsprechende Änderungen der Verordnung über die steuerliche Abzugsberechtigung von Beiträgen an anerkannte Vorsorgeformen in die Vernehmlassung geschickt. Diese dauert bis zum 6. März 2024.

### Steuerliche Behandlung

Die Einzahlungen in die Säule 3a sind in der persönlichen Steuererklärung zu deklarieren und können im Rahmen der gesetzlich festgelegten Maximalbeträge vom steuerbaren Einkommen in Abzug gebracht werden. Als Einzahlungsnachweis gelten die von der Bank oder Versicherungsgesellschaft ausgestellten Einzahlungsbescheinigungen, welche der Steuererklärung beizulegen sind.

Gerne unterstützt Sie Grant Thornton Schweiz/Liechtenstein als kompetenter Ansprechpartner bei Fragen. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



#### **Thomas Haueter**

Partner, Tax  
Grant Thornton AG  
T +41 43 960 71 71  
E [thomas.haueter@ch.gt.com](mailto:thomas.haueter@ch.gt.com)



#### **Philippe Ruggli**

Senior Manager, Tax  
Grant Thornton AG  
T +41 43 960 72 23  
E [philippe.ruggli@ch.gt.com](mailto:philippe.ruggli@ch.gt.com)

© 2024 Grant Thornton Schweiz/Liechtenstein



Alle Rechte vorbehalten. Grant Thornton Schweiz/Liechtenstein ist Eigentum der Grant Thornton International Ltd (nachfolgend als «Grant Thornton International» bezeichnet). «Grant Thornton» bezeichnet die Marke, unter der die jeweiligen Grant-Thornton-Unternehmen tätig sind. Grant Thornton International (GTIL) und die jeweiligen Mitgliedsunternehmen von GTIL sind unabhängige juristische Personen. Dienstleistungen werden von den jeweiligen Unternehmen exklusiv angeboten. Dies bedeutet, dass keines der jeweiligen Unternehmen für die Dienstleistungen oder Tätigkeiten eines anderen unabhängigen Unternehmens haftbar ist. Dieser Überblick dient ausschliesslich und exklusiv der Vermittlung von Basisinformationen. Er stellt keine Beratung oder Empfehlung dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Inhalte wird keinerlei Haftung übernommen.